

Ins NEAT-Zeitalter mit alten Zügen

Brig / Visp Was für ein Ärgernis die speziell neuen Neigezüge sind bis zur Betriebseröffnung nicht lieferbar.

Die SBB werden mit altem Rollmaterial ins neue Bahnzeitalter fahren. Bis zur Eröffnung des NEAT-Basistunnels im Dezember werden die bestellten neuen Neigezüge ETR 610 noch nicht zur Verfügung stehen. Die Konsequenz: Die internationalen Verbindungen können noch nicht im gewünschten Rahmen angeboten werden. Die NEAT-Eröffnung am Lötschberg wird mit altem Rollmaterial über die Bühne gehen. SBB-Mediensprecher Rolf Binz bestätigt gegenüber der RZ einen entsprechenden Artikel der Berner Zeitung. Ab wann wiev... en Zugskompe... kommen, ist l... offen: «Wir we... zeuge erst ei... vollständig be... getestet sind, also zuverlässig funktionieren. Denn Experimente können

und wollen wir uns im Interesse der Kunden und des eng abgestimmten Betriebskonzepts für den Basistunnel nicht leisten.» Die Zurückhaltung hat ihren Grund: Die vor zehn Jahren eingeführten Cisalpino-Neigezüge gelten als pannen anfällig und unbequem. Der neue Typ ETR 610 soll dem Passagier mehr Komfort, namentlich grössere Fenster, grosszügig gestaltete Innenräume und mehr Stauraum bieten. Zudem wurden das Sitzplatzkonzept überarbeitet und die Klimaanlage erweitert.

Vorerst kein Vollbetrieb

Die Lieferschwierigkeiten haben Konsequenzen in der Fahrplangestaltung. «Wir können unser Zielkonzept nicht so schnell umsetzen, wie wir uns dies wünschen», erklärt Rolf Binz gegenüber der RZ. Kon-

übergehend herkömmliche Eurocity-Kompositionen eingesetzt werden sollen. Ob alle Eurocity-Züge ab Genf in Visp halten, ist gemäss SBB-Auskunft derzeit noch offen: «Dies wird an der internationalen Fahrplankonferenz besprochen und bis Ende Mai entschieden sein.» Dennoch wird der Bahnhof Visp als Vollknoten die zentrale Drehscheibe des öffentlichen Verkehrs im Oberwallis, wo im Minimum stündlich die Anschlüsse an die MGB und die Postautos, etwa in Richtung Saas oder Leukerbad, sichergestellt sind.

«Trambetrieb» Brig – Visp

Die in der regionalen Streiterei oft verbreitete Meinung, die Simplonstadt verliere an Bedeutung, wird vom SBB-Sprecher Rolf Binz klar dementiert: «Der Bahnhof Brig wird mit

Kompositionen der MGB werden sowohl in Visp wie auch in Brig im Stunden- bis Halbstundentakt halten. «Zwischen Visp und Brig werden die Züge so oft hintereinander verkehren wie die Trams in einer Stadt», erklärt Rolf Binz gegenüber der RZ. «Viele Regionen der Schweiz hätten gerne ein so dichtes Angebot.»

Güterzüge haben nachts Vorrang

Die Lieferschwierigkeiten haben Konsequenzen in der Fahrplangestaltung. Allerdings: Die Abendverbindungen ab Bern ins Wallis mögen die hohen Erwartungen kaum zu erfüllen. SBB-Sprecher Binz bestätigt, was die RZ bereits früher berichtet hat: Der letzte Zug von Bern durch den Basistunnel fährt um 21.39 Uhr ab. Die Nachfrage für spätere Nachtz... dem habe der... end der Nacht... dazu von den... Mediensprecher... gegenüber der... nden.

Beispiel Kreis

Diese werden auf der Strecke Mailand-Lausanne-Genf fehlen, wo vor-

Genf-Lausanne, alle internationalen Züge sowie die Regionalzüge und die

German Escher

Werbung

Kreis
(100 x 100 mm)



Durch die NEAT werden vorerst noch die alten Cisalpino-Züge eingesetzt.